**15 Jahre Krea(k)tiv Pirna
2002-2017**

LIEBE LESER

Da sind sie nun schon wieder Geschichte, die Winterferien 2018. Noch ganz taufrisch erschienen die Termine und im Handumdrehen, da waren sie auch schon vergeben. Die Faschingsfeiern mit Tante Resi „gingen weg wie warme Semmeln“. Das bringt uns dazu, über diese theatralische Kunstfigur mal einen kleinen Artikel zu schreiben.

Ihr Team von „Krea(k)tiv Pirna“

IN DIESEM HEFT

Wer ist Tante Resi?.....	2
Winterferien 2018.....	3-4
Sommerferien 2018	5
Termine.....	6

THEMEN IN DIESER AUSGABE

- Wer ist Tante Resi?
- Winterferien 2018
- Vorschau Sommerferien

Wer ist Tante Resi?

Seit einigen Jahren ist es aus der Welt des Theaters oder aus der Comedy Szene her bekannt, dass da immer mal wieder liebenswerte, schrullige Kunstfiguren entwickelt werden, die uns dann eine Weile begleiten. Zumindest so lange bis die Figur, im wahrsten Sinne des Wortes, ausgespielt hat, die Menschen ihrer überdrüssig sind. Der Grund? Meine Meinung dazu: diese Figur wird zu oft in ihrem gleichen Format gezeigt, gespielt und ist damit immer präsent und wenig wandlungsfähig.

Wir haben uns, gerade in Bezug auf unsere Theaterarbeit, gedacht, eine Figur zu entwickeln, die die einzelnen Veranstaltungen wie z. Bsp. den Fasching begleitet. Damit macht sie sich zum einen rar und ist trotzdem immer präsent und, was viel wichtiger ist, der Wiedererkennungswert bei den Kindern ist enorm und sie freuen sich regelrecht auf die Dame mit Dederonschürze, schnoddrigem Mundwerk und einem übergroßen Herzen für Kinder. Letzteres ist vielleicht, nein ganz sicher sogar, das, was Kinder mit dem ihnen eigenen Instinkt spüren.

Ist Tante Resi nun eine Kunstfigur oder nicht? Mit Sicherheit nicht. Wer zu DDR Zeiten Schüler der Goethe-Schule in Pirna war, der wird sich an Tante Resi erinnern. Eine hagere kleine quirlige Frau deren Leben vom 2. Weltkrieg geprägt war und die sich doch ihr Herz für Kinder bewahrt hat. In ihrer schnoddrigen Art grummelte sie des Öfteren wenn mal wieder einer die Schürze, den Farbkasten oder Turnschuhe vergessen hatte. Bei Tante Resi bekam man alles. Selbst wenn im Laden der Vorrat an gelben und grauen Zeichenblöcken für den Kunstunterricht erschöpft war-und das ging ziemlich schnell- Tante Resi kramte immer was hervor. Mir hat sich der Sinn der Notenzeigestäbchen in Musik bis heute nicht erschlossen. Aber wehe du hattest keine. Da ging Herr Klemm, dem Musiklehrer, der Hut hoch. Wenn jetzt kein anderer aushelfen konnte, dann war da ja immer noch die Tante Resi. Die zerbrach glatt einen Schaschlykspieß aus Holz und schon hattest du zwei Notenzeigestäbchen. Sie drückte uns auch Lappen und Eimer mit der Bemerkung in die Hand: „Wer Dreck machen kann, kann ihn auch wieder weg machen!“ Sie erstickte jeden Widerspruch im Keim. Trotzdem mochte jeder die Tante Resi und sie konnte sich unseres Respektes immer sicher sein- mehr wie manch ein Lehrer. Vor vielen Jahren verstarb Tante Resi und wir möchten mit unserer Figur der Tante Resi an sie erinnern. (el)

Die kleine Bastelei zwischendurch

Wer macht denn so etwas? Gerade gekauft, dann zertreten und im Park weggeworfen. Das muss doch nun wirklich nicht sein. Eine Idee plus Kleber, Farbe, kleine Accessoires und Schnee- fertig ist das neue Requisit für ein uraltes Märchen.

Winterferien 2018

Etwas Ungewöhnliches stört die winterliche Idylle im Bild „Winterlandschaft“ von Pieter Bruegel. Aber was? Die Kinder verfolgten sehr aufmerksam die Bildbetrachtung der etwas anderen Art. Ganz schnell stellten sie fest, dass damals die Kinder genauso viel Spaß im Schnee hatten wie sie heute. Schlittschuhlaufen, Schlittenfahren und Schneeballschlacht. Das bäuerliche Leben damals, das war ihnen nicht so geheuer. Die Jäger mit ihren Hunden, die waren interessant. Das Ungewöhnliche aber, das ließ sich einfach nicht finden. Erst nachdem sie darauf aufmerksam gemacht wurden, waren die Gesichter von ungläubigem Staunen, Entsetzen und Spannung ob der weiteren Erklärung gezeichnet. Sehr niedlich für mich zu sehen. Im Anschluss warteten Papier, Farbe und Strohhalme auf die kleinen Künstler. Wir pusteten uns unser Winterbild. Mit leichten Pinselstrichen vervollständigte jedes Kind seine ganz eigene Winterlandschaft. Na, und mit was verbindet jedes Kind den Winter? Natürlich mit dem Schneemann. Und so schmuggelte sich dieser wohl in fast jedes Bild hinein. (el)

Fasching mit Tante Resi

Rosenmontag und Faschingsdienstag „Remmidemmi“ angesagt. Tante Resi, die Frau des Schulhausmeisters, wuselte mit Staubwedel und Wischeimer durch die Veranstaltungen. Alles was so nach Schulschluss der ein oder anderen Schüler „vergisst“, das findet sich in den munteren Spiel- und Tanzrunden wieder. Wie wir das Programm aufbauen, das sei hier nicht verraten. Der Rosenmontag sah Tante Resi im Hort Berggießhübel. Eine nette Veranstaltung mit sehr vielen munter aufgelegten kleinen Faschingsnarren, die besonders viel Spaß daran hatten, wenn statt Spiel oder Rätsel Kümmel, Pfefferkörner usw. aus den Tüten hervorkam. Übrigens– man sollte Tante Resi beim Limbo Tanz nicht herausfordern, auch nicht ein Großer von der Technik. Da sieht man ganz schnell recht alt aus. Ha!

Den Faschingsdienstag erlebte Tante Resi im Hort der Lebenshilfe Pirna. Liebevoll war der Raum von Erzieherinnen und den ältesten Kindern geschmückt. Ein Faschings Buffett wartete auf seine kleinen „Plünderer“ und so konnte die Feier starten. Tags zuvor hätten unsere Techniker am liebsten mitgespielt. Da kam der kleine Junge durch. Tante Resi lässt sich das natürlich nicht entgehen und so hieß es am Dienstag– 2 starke Jungen gegen die Techniker. Mit viel Gelächter und Jubel wurde alles begleitet. Der Punkt ging an die Jungs vom Hort. Hauptsache man hat Spaß, nicht wahr.

Ein liebes Danke möchten wir Domenic Torger und seinem Papa „DJ Fanatic“ sagen, die uns zum einen die große Musikanlage zur Verfügung stellten und an beiden Tagen als Techniker die Veranstaltungen unterstützten. (el, ds)

„Die Traumreise“

Dieses Angebot ist eine Kombination aus den Fachbereichen Darstellendes Spiel, Tanz und Bewegung . Die teilnehmenden Gruppen traten untereinander in einen internen Wettbewerb. Den dritten Platz beim Wettpuzzle mit einer Zeit von 10,15 min, belegte der Hort der Kita „Unterm Regenbogen“ in Sebnitz.

Platz zwei mit 9,45 min ging an den Hort der Kita „Felsenzwerge“ in Papstdorf und Sieger und damit Platz eins mit der Bestzeit von 6,35 min belegte der R-Hort der Lebenshilfe auf dem Sonnenstein in Pirna.

Auch hier behalten wir uns den Programmablauf im einzelnen vor. Interessenten können gern buchen.

So kurz nach Fasching haben Kinder die Lust am Verkleiden nicht einfach eingestellt. Ganz im Gegenteil. Unsere Verkleidungskiste wurde in Piratenmanier regelrecht geplündert und dann begann sie– die Traumreise rund um die Welt. Wir waren in Frankreich und in Holland. Eiskalt wurde es in der Arktis und putzig mit den Kängurus in Australien. In Afrika tauchten wir hinab in die See und so vergingen die 2 Stunden wie im Fluge. Gern hätten die Kinder noch weiter gespielt. Doch da wartete zuhause bereits das Mittagessen und so legte die „Traumtute“ in Richtung Heimathafen ab. (el)

Sieger und Platzierte im Wettpuzzle

Die Gäste auf der „Traumtute“ kamen von weit her.
die Dame aus Marokko

die Dame aus Bella Italia

ein Eskimo aus dem hohen Norden

interessante Bauwerke gibt es auf der ganzen Welt zu sehen

Vorschau auf die Sommerferien 2018– Sie können bereits buchen

„Zitronenpresse, Balkon und goldenes Kreuz“

Das passt gar nicht zusammen, werdet ihr sagen. Stimmt. Auf den ersten Blick haben die drei Wörter wirklich nichts miteinander zu tun. Aber eben nur auf den ersten Blick....

Zeitaufwand: mind. 2 Std.

Unkostenbeitrag: 4,00 € p. P.

„Zum Hofball im Zwinger“

Seine Majestät der Kurfürst von Sachsen lädt huldvoll zum Hofball in den Zwinger ein.

Wir gestalten an einem Ferientag in Ihrer Einrichtung venezianische Masken und nehmen sie auf unsere tags darauf stattfindende Fahrt mit.

Zeitaufwand: mind. 2 Stunden

Unkostenbeitrag: 5,00 € p. P.

NEU

„Der singende klingende Klosterhof“

Siehe umseitig

Märchenhaftes Pirna

Begleitet uns auf märchenhaften Wegen durch die schöne Altstadt von Pirna.

Zeitaufwand: 2 Std.

Unkostenbeitrag: 4,00 € p. P.

Gruseliges Pirna

Was ist an den Sagen Wahrheit, was Legende oder ist vielleicht alles doch nur ausgedacht? Findet es heraus.

Zeitaufwand: 2 Std.

Unkostenbeitrag: 4,00 € p. P.

„Geister auf dem Königstein“

Im neuen Gewand präsentiert sich diese Abenteuerspielaktion auf der Festung Königstein.

Zeitaufwand: 1 Ferientag

Unkostenbeitrag: 4,00 € p. P.

NUR buchbar von 09. bis 13.07. 2018

Nebenstehend unser neues Angebot für die Sommerferien 2018. Angesiedelt im Fachbereich Darstellendes Spiel ist es ein kleiner Einblick in das Landschaftstheater. Gepaart mit handgemachter Musik, Gesang und Tanz verspricht er ein amüsanter, spannender und zugleich aufregender Ferientag zu werden.

Buchungen nehmen wir schon jetzt gern entgegen.

„Der singende klingende Klosterhof“

Fachbereich Darstellendes Spiel und Tanz

geeignet ab: **Klassenstufe 1**

Zeitaufwand: **1 Ferientag**

Unkostenbeitrag: **4,00 € p. P.**

Anmeldungen sind verbindlich

Krea(k)tiv Pirna

Elke Leupold
Kreativitätspädagogin/
Theaterpädagogin/
Fachberaterin für den
Kompetenznachweis Kultur
Staatlich anerkannte Erzieherin
Klosterstraße 6
01796 Pirna

Telefon: 0162—343 308 8
E-Mail: info@kreativ-pirna.de
Netz: www.kreativ-pirna.de

Blitzlicht—Ausgabe 02/ 2018

Redaktionsschluss: 01.03.18

Verantwortlich für den Inhalt dieser Publikation:

Elke Leupold (el), David Schwindl (ds)

Layout: David Schwindl

Erscheinungsturnus: 2 monatlich (6 Ausgaben / Jahr)

Für die im „Blitzlicht“ abgebildeten Fotos und die darauf befindlichen Kinder- und Personen liegen die Einverständniserklärungen der Einrichtungen vor.

Auf den Geschmack gekommen?

Das „Blitzlicht“ kann unter info@kreativ-pirna.de kostenfrei abonniert werden.

Die nächste Ausgabe erscheint 04/2018